Formnext 2025 zeigt Wirtschaftlichkeit der additiven Fertigung

Artikel vom **10. November 2025**
Aus- und Weiterbildung, Veranstaltungen

Die Formnext 2025, die vom 18. bis 21. November in Frankfurt/M. stattfindet, stellt wirtschaftlich erfolgreiche Anwendungen der additiven Fertigung (AM) in den Mittelpunkt. Mit dem Ziel, die Industrialisierung von AM weiter voranzutreiben, will die Messe zeigen, wie Unternehmen global durch additive Fertigungslösungen konkrete Wettbewerbsvorteile erzielen, insbesondere in anspruchsvollen Branchen wie dem Maschinen- und Anlagenbau.

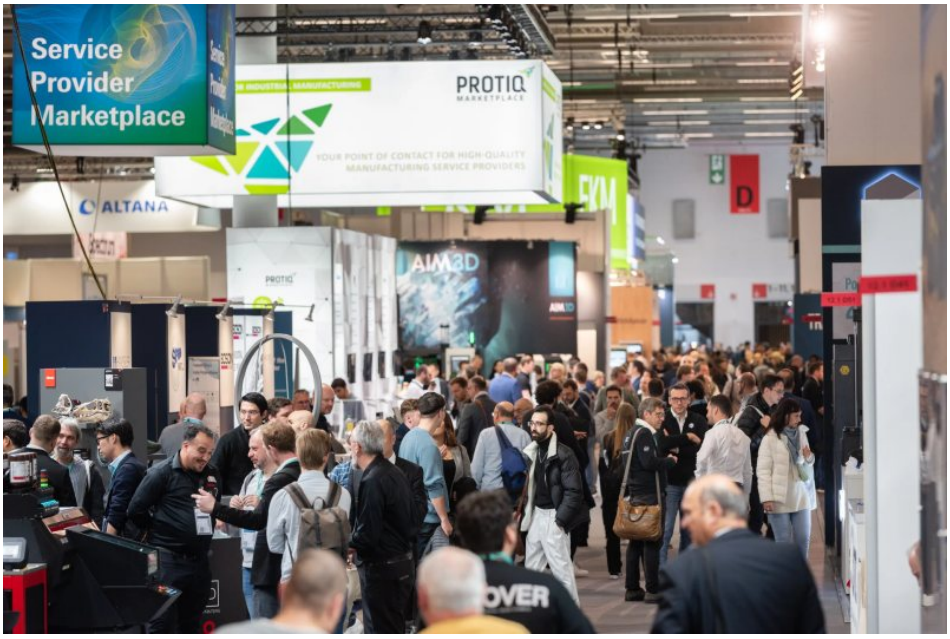


Bild: Mesago/Mathias Kutt.

Ein aktuelles Beispiel für die zunehmende Relevanz industrieller AM-Anwendungen liefert das stetig wachsende Kompendium der Arbeitsgemeinschaft Additive Manufacturing im VDMA, das erfolgreiche Praxisbeispiele aus dem Maschinenbau präsentiert. Die Sammlung verdeutlicht, wie AM-Technologien zur Lösung zentraler

Herausforderungen beitragen, z. B. bei Ressourceneffizienz, Funktionsintegration oder der Entwicklung neuer Komponenten.

Potenziale sichtbar machen

Die Formnext sowie der VDMA, der mit seiner Arbeitsgemeinschaft auch der ideelle Träger der Messe ist, engagieren sich gemeinsam dafür, die Potenziale der additiven Fertigung in der Industrie sichtbarer zu machen und weiter auszubauen. Ein Messe-Highlight ist dabei das Bühnenprogramm mit insgesamt drei Bühnen, das vielfältige Perspektiven auf die additive Fertigung bietet. Das frei zugängliche Vortragsprogramm bietet zahlreiche Möglichkeiten, sich fachlich auszutauschen. Renommierte Expertinnen und Experten diskutieren aktuelle und künftige Anwendungen, Technologien und Trends der AM- und Fertigungsindustrie. Auf der »Application Stage« werden praxisrelevante AM-Anwendungen aus verschiedenen Industrien vorgestellt. Sie bietet eine Plattform für den branchenübergreifenden Austausch über industrielle Lösungen mit dem Ziel, neue Impulse für weitere Anwendungsfelder zu setzen. »Mit der zunehmenden Industrialisierung der additiven Fertigung steigt nicht nur die Zahl, sondern auch die Bedeutung wirtschaftlich erfolgreicher Anwendungen«, so Christoph Stüker, Vice President Formnext bei Mesago Messe Frankfurt. »Der Austausch über diese Use Cases ist essenziell, um AM in weiteren Branchen zu etablieren und neue Lösungen für spezifische Herausforderungen zu entwickeln.« Neben den Erfahrungsberichten aus den jeweiligen Anwendungsbranchen fördert die »Industry Stage« den Austausch zu branchenübergreifenden Themen wie Nachhaltigkeit, Digitalisierung oder künstlicher Intelligenz. Zudem wird in diesem Jahr der VDMA wieder mit einer »Show Case Area« vertreten sein, die auf der Formnext 2025 unter dem Motto »Profitable Industrial Solutions« steht.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2025 Kuhn Fachverlag